

Projekt-Nr.:	20614
Bauherr:	STADT LEIPZIG
Projekt:	NEUBAU GEMEINSCHAFTSSCHULE CAMPUS DÖSNER WEG
Türliste:	
Plangrundlage:	Architektenplan / Schließkonzept
Stand:	06.08.2025

LEGENDE

Allgemeine Hinweise:
1. lichte Durchgangsmaße etc. sind den jeweiligen Normen zu entnehmen, z. B. für Stahlzargen DIN 18111
2. Schließbleche in Edelstahl Standard, Abweichungen nur in Einzelfällen
3. Einleimer sind grundsätzlich auf das Oberflächendekor abzustimmen

ROHBAUOFFNUNG

Material Wand	
MW	Mauerwerk
STB	Stahlbetonwand
OK	OK-Wand
FPF	Fassadenposten
FAS	Fassade
TW	elementierte Trennwand
GTW	Glastrennwand
FNA	Tür in Fertignasszelle
ST	Stahlstütze [Promatummantelung]
PFR	Pfosten-Riegel
SP	Sandwichpaneel UK Stahlstützen
	zus. Material Sturz/Schott
(WAND)	wie Wand

Bekleidung B/G (Bandseite/Bandgegenseite)	
AN	Anstrich
GV	Glasvlies/-gewebe
FL	Fliesen
WW	Wandverkleidung
OK	Gipskartonvorsatzschale/-trockenputz mit Anstrich
IPZ	Innenputz ca.15mm ggf. mit Anstrich
IPZ+FL	Innenputz ca.15mm zzgl. Fliesen (ohne Einfluss auf Maulweite)
IPZ+GV	Innenputz ca.15mm zzgl. Glasvlies/-gewebe
WDVS	Wärmedämmverbundsystem
PW	Prallwand
IMP	Imprägnierung STB

ALLGEMEIN

Gewerk	
3340	PR-Fassade
3410	Stahlblechtüren
3420	Rohrrahmentüren
3430	Holztüren
3440	Elementierte Trennwände
3480	Prallwand
	Tischlerarbeiten
	Außentüren

Überwachung	
EMA	Einbruchmeldeanlage

TUR / FENSTER

GAF	Gangflügel
STAF	Standflügel

Typ	
ST	Stahltür
H	Holztür
RR	Rohrrahmentür
TW	Tür in Trennwandsystem
TWC	Tür in WC-Trennwandsystem
GG	Ganzglastür
M	Tischlertür [Möbel]
SBS	Teleskop-Brandschutz-Schiebetor
SHG	Sporthallen-Geräteraumabschlusstor (Los 3480)
SH	Sporthallentür (Los 3480)
SH-F	Sporthallenfenster (Los 3480)
RR-F	Rohrrahmen-Fenster

	Zusätze:	
(AT)	Außentür	

Flucht (mit Angabe der geforderten Mindestlichte in mm)	
ein	Notausgang einwärts im Verlauf 1. oder 2. Fluchtweg
aus	Notausgang auswärts im Verlauf 1. oder 2. Fluchtweg
beid	Notausgang beidseits im Verlauf 1. oder 2. Fluchtweg

Schallschutz	
S27	Schallschutztür nach DIN 4109, erf. Rw ≥ 27 dB [Rw ≥ 32 dB]
S32	Schallschutztür nach DIN 4109, erf. Rw ≥ 32 dB [Rw ≥ 37 dB]
S37	Schallschutztür nach DIN 4109, erf. Rw ≥ 37 dB [Rw ≥ 42 dB]
S42	Schallschutztür nach DIN 4109, erf. Rw ≥ 42 dB [Rw ≥ 47 dB]
S47	Schallschutztür nach DIN 4109, erf. Rw ≥ 47 dB [Rw ≥ 52 dB]
	bewertetes Schalldämm-Maß Rw = ehem. Prüfwert Rw,p

Brandschutz	
	EN 16034
ds	- dichtschießende Tür (3-seitig umlaufende Dichtung)
ds-ss	C5Sa dicht- und selbstschließende Tür
rs	C5Smo Rauchschutztür nach DIN 18095 (rauchdicht)
G30	Ei30-C5Sa Verglasung Brandschutzglas (feuerwiderstandsfähig)
fh	Ei30-C5Sa Brandschutztür nach DIN 4102 (feuerhemmend)
fh-rs	Ei30-C5Smo Brandschutztür nach DIN 4102 (feuerhemmend/rauchdicht)
fb	Ei90-C5Sa Brandschutztür nach DIN 4102 (feuerbeständig)
fb-rs	Ei90-C5Smo Brandschutztür nach DIN 4102 (feuerbeständig/rauchdicht)

lichtes Durchgangsmaß	
Breite	von Rahmen zu Rahmen bzw. bei 2-flügeliger Tür zwischen Rahmen Gangflügel und Standflügel
Höhe	von OKFFB bis Rahmensturz

Oberlicht/Seitenteil (siehe Zeichnung)	
OT/GL	Oberlicht (=Oberteil/Glas)
OT/V	Oberblende (=Oberteil/Voll)
OT/LIG	Oberlicht (Glaslamelle) Entrauchung
OT/LIV	Oberlicht (Lamelle) Entrauchung
ST/GL	verglastes Seitenteil (=Seitenteil/Glas)
ST/V	geschlossenes Seitenteil (=Seitenteil/Voll)

Beanspruchungsgruppe	
I	normale mechanische Beanspruchung
M	mittlere mechanische Beanspruchung
S	hohe mechanische Beanspruchung

Klimaklasse	
I	normale hygrothermische Beanspruchung
II	mittlere hygrothermische Beanspruchung
III	hohe hygrothermische Beanspruchung

Widerstandsklasse nach DIN EN 1627 (Einbruchhemmung)	
RC 1 N	Nur statische und dynamische Prüfung, keine manuelle Prüfung
RC 2 N	Widerstandszeit - 3 min (ohne Vorgaben an Verglasung)
RC 2	Widerstandszeit - 3 min
WK 3	Widerstandszeit - 5 min
WK 4	Widerstandszeit - 10 min
WK 5	Widerstandszeit - 15 min
WK 6	Widerstandszeit - 20 min

Aufschlagrichtung	
L	DIN links
R	DIN rechts
R(L)	2-fl., symmetrisch, Gangflügel DIN rechts
L(R)	2-fl., symmetrisch, Gangflügel DIN links
R(L)as	2-fl., asymmetrisch, Gangflügel DIN rechts
L(R)as	2-fl., asymmetrisch, Gangflügel DIN links
S-1	Schiebetür 1-flügelig
S-2	Schiebetür 2-flügelig
S-3	Schiebetür 3-flügelig

ZARGE

Typ	
UZ	Umfassungszarge
EZ	Eckzarge
EZ/4	umlaufende Eckzarge
BZ	Blockzarge
RR	Rohrrahmen
TW	Zargenbildung durch Trennwandsystem
GZ	Gegenzarge (=Ergänzungszarge für Eckzargen)
LZ	Leibungszarge, 2-schalig
SZ	Seitenteilzarge als Blockprofil, 2-schalig
	Zusätze:
(AT)	Außentür

Material	
H	Holz
ST	Stahl
AL	Aluminium Eloxal
VA	Edelstahl

Maulweite	
Maulweite	ggf. + IPZ

Putzwinkeltiefe B/G (Bandseite/Bandgegenseite) in mm	
15	Sickentiefe Regelfall lauch mit Hohlkehle 10mm möglich
23	Sickentiefe zum seitlichen Anschluss Hohlkehle 20mm
30	Sickentiefe gebogene Wand

Oberfläche	
EH	Echtholz furnier
LA	Lackiert
GR	Grundiert
E6	Eloxal; Alu chem. vorbehandelt, anodisiert und verdichtet
ZF	feuerverzinkte Oberfläche

Index	Datum	Änderung	Verteiler

TURBLATT

Material	
ST	Stahlblech
EST	Edelstahlblech
H	Holz
H(F)	Holz als Feuchtraumtürblatt
H(N)	Holz als Nassraumtürblatt
GG	Ganzglastür
ALR+GL	Aluminiumrahmen mit Glastausfuchung
ALR+AL	Aluminiumrahmen mit Alubeplankung
STR+GL	Stahlrahmen mit Glastausfuchung
STR+OA	Stahlrahmen mit opaker Ausfuchung
	Zusätze:
+SF	mit Sichtfenster (siehe Zeichnung)
+GL	mit Glastausfuchung (siehe Zeichnung)
+MGL	Milchglas
+FO	Folie
+GLS	Glas satiniert
+LG	Lüftungsgitter
+SB	Stoßblech
+J	Jalousien
(AT)	Außentür

Rammschutz	
B	mit Rammschutz auf Bandseite
G	mit Rammschutz auf Bandgegenseite
B/G	mit Rammschutz beidseitig

Falz	
st	stumpf einschlagend
Düf	Dünnfalz
Dif	Dickfalz

Kantenausbildung	
AnL (H)	Anleimer Hartholz aufgesetzt [farblos lackiert]

AnL (H+AN)	Anleimer Hartholz aufgesetzt mit Farbbanstrich
AnLV (H)	Anleimer Hartholz verdeckt [farblos lackiert]
AnLV (H+AN)	Anleimer Hartholz verdeckt mit Farbbanstrich
AnLV (vHPL)	Anleimer Voll-HPL verdeckte Ausführung
EinL (H)	Einleimer Hartholz [farblos lackiert]
EinL (H+AN)	Einleimer Hartholz mit Farbbanstrich
EinL (Ku)	Einleimer Vollkunststoff
EinL (Ku)	Einleimer Vollkunststoff
SK (ABS)	Schutzkante aus 2mm ABS
SK (PU)	Schutzkante aus angegossenem PU
FURN	Edelfurnier
FOL (HPL)	Deckfolie aufgeschmolzen, HPL-Oberfläche
FOL (Mel)	Deckfolie aufgeschmolzen, Melaminharzoberfläche

Bodendichtung/Unterschnitt	
-	ohne Dichtung [übliche Bodenfreiheit ca 7 mm [±2mm]]
BD	Bodendichtung, automatisch abgesenkt
BA	Bodenanschlag [für 4-seitig umlaufendes Dichtprofil, z.B. Schwellenprofil]
US	Unterschnitt, Angabe in cm

Türstopper	
BTS	Bodentürstopper
WTS	Wandtürstopper
OB	Öffnungsbegrenzung
BUMS	Wandstopp als Kunststoffpuffer in Klinkenhöhe auf der Wand
ST	Stehle mit Türstopper [Außenanlagen]
ST-H	Stehle mit Türstopper und Haken [Außenanlagen]

Oberfläche	
EH	Echtholz furnier
HPL	Schichtpressstoffbeschichtung
GFO	Grundierfolie
GR	Grundiert
PU	Pulverbeschichtung
LA	Lackiert

BESCHLAGE

Drücker B/G (Bandseite/Bandgegenseite)	
D	Drücker
K	Knauf
DH	Drehhebel
ST	Griffstange
(...)	Beschläge Standflügel
S-Griff	Schiebetürgriff
RO	Rosette
BRO	Blindrosette [bzw. Blindschild]
LS	Langschild
KS	Kurzschild

Schloss	
ES	[Rohrrahmen-] Einsteckschloss als Riegel-Fallenschloss
FS ohne VPZ	Fallenschloss (ohne Riegel) ohne Vorbereitung für PZ
P-B [..C, D, E] +ggf.(ein/aus)	Schloss mit Antipanikfunktion Typ-B [..C,D,E] +ggf. (Fluchtrichtung)
VP-B [..C, D, E]	Vollpanikschloss für 2-flügl. Türen Typ-B [..C, D, E]
TR	Treibriegel bei 2-fl. Türen (Standflügel mit DH, Vollpanikausstattung inklusive Panik-Mitnehmerklappe)
	Falztreibriegel bei 2-fl. Türen
FTR	Stangenschloss für Schiebetüren
STS	

MSV	Zusätze:	mechanisch selbstverriegelndes Schloss
mfv		Mehrfachverriegelung
MSVP-GTF		mechanisch selbstverrieg. Panikschloss mit gesicherter Tagfreischaltung

Schließzylinder	
PZ	Profilzylinder
BPZ	Blindprofilzylinder
HPZ[B/G]	Halbprofilzylinder (in Richtung Bandseite/Bandgegenseite)
DSZ	Digitaler Schließzylinder
- [BRO]	keine PZ-Vorbereitung (bzw. Blindrosette)
WC	WC-Garnitur mit Verschlussanzeige

Schließer	
OTS	Obentürschließer
OTS(B)	Obentürschließer bandseitig
OTS(G)	Obentürschließer bandgegenseitig
IOTS	Integrierter Obentürschließer
BTS	Bodentürschließer
A	Automatik (elt. Anschluss)
ST, ST-2	Stehle zu temporären Feststellung (1 oder 2 pro Tür)
	Zusätze:
47Nm	geringe Schließkraft (z.b. für behindertengerechten Zugang)
SFR	mit Schließfolgeegelung
Fm	mit Feststellung (mech.) - keine Brandschutzanforderungen
FSA	mit Feststellung (elt. Anschluss) - Brandschutzanforderungen
FHMA	mit Feststellung durch Haftmagnete
FL	mit Freilauffunktion (elt. Anschluss)
[GAF]	Schließer nur am Gangflügel

Steuerung	
SL	Sensorleisten (paarweise)
CK	Chipkartenleser
SM	Smartrelais (bei Transpondernutzung)
SST	Schleusensteuerung
ET	elektrischer Türöffner
FTT	Fluchttürterminal
FTH	Fluchttürhaube
TW	Fluchttürwächter
NT	Nottaster
TA	Taster
EBT	Elfbogentaster
SS	Schlüsselschalter
KL	Klingel
WSA	Wechselsprechanlage
R	Radarmelder
RM	Rauchmelder
RM(OTS)	Rauchmelder integriert in Obentürschließer
RM(Z)	Rauchmelder auf der Zarge
SCHL	Schlagleiste
RSK MK	Riegelschaltkontakt, Magnetkontakt

Betriebsstellung	
do	daueroffen
g	geschlossen, jedoch von Jedem offenbar [Standard]
v	[verschlossen] nicht frei zugänglich, muss autorisiert geöffnet werden
do/v	tagsüber offen festgestellt/nachts verschlossen
g/v	tagsüber geschlossen/nachtes verschlossen

Bänder	
RB	Rollenband
AB	Aufsatzband
VERD	verdeckte Türbänder
3D	3D verstellbar
ANS	Anschweißbänder
2-tlg.	zweitellig
3-tlg.	dreitellig
	Zusätze:
EST	Edelstahl
AL-elox	Aluminium - eloxiert
AL-pulv	Aluminium - farbig gepulvert